



Pressemitteilung

Salzburg, 2. März 2023

Uraufführung: „Wie man im Leben alles richtig macht“ von Sarah Henker und Lea Mantel

Es ist alles so kompliziert! Im Jahre 2023 wollen wir nachhaltig leben, inklusiv sein und uns für soziale Veränderung engagieren. Wir wollen fit sein und fitter aussehen, jung bleiben und Lebenserfahrung sammeln. Wir suchen Erfüllung im Job und hinterfragen etablierte Beziehungsstrukturen. Wir finden neue Worte für neue Konzepte und alte Ungerechtigkeiten, wir hören diversere Perspektiven auf die Welt und optimieren uns weiter und weiter. Und wir wollen bei alledem auch noch gesehen werden, am besten im realen wie im virtuellen Raum!

Doch wo bleibt die Moral wirklich zwischen Bio-Kaffee und Instagram-Post? Wer ist das eigentlich, das ominöse „Wir“, und wie entscheidet sich, wer dazugehört und wer nicht? Was passiert mit denen, die diesem Standard nicht entsprechen können oder wollen? Und wer wird in diesem ganzen Kontext eigentlich nicht einmal gehört?

Das Kollektiv Lea Mantel und Sarah Henker sammelt Statistiken, Erfahrungen, Kommentarspalten und Dokumentationen und entwickelt daraus eine dramatische Gebrauchsanleitung für einen absolut unproblematischen Alltag, mit der auch Sie sich endlich politisch korrekt, gesund und munter so präzise wie divers durch die vielfältigen Aufgaben Ihres Lebens bewegen können. Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihre/n Arzt/Ärztin oder Apotheker*in.

Autorin Lea Mantel und Regisseurin Sarah Henker haben am Salzburger Landestheater bereits zahlreiche Produktionen gemeinsam auf die Bühne gebracht, so zum Beispiel die „Amoralischen Einakter“ und das Projekt „We Should All Be Feminists“. Nun folgen sie der Einladung, eine Auftragsproduktion zu erarbeiten, die in den Kammerspielen den Fragen unserer Zeit kritisch, forschend, augenzwinkernd auf den Zahn fühlt.

Lea Mantel studierte Szenisches Schreiben an der UdK Berlin und war ein Jahr lang Hausautorin und Dramaturgin am Salzburger Landestheater. Sarah Henker studierte am Institut für Angewandte Theaterwissenschaft in Gießen und inszenierte am Landestheater zuletzt „Die Räuber“. Die Untersuchung gesellschaftlicher Strukturen steht häufig im Fokus ihrer Arbeiten.

Inszenierung Sarah Henker **Bühne und Kostüme** Eva Musil

Mit Matthias Hermann, Genia Maria Karasek, Nicola Kripylo, Gregor Schulz, Rumo Wehrli

Premiere: Fr, 10.3.2023, 19.30 Uhr

Termine: 12.3. / 15.3. / 17.3. / 19.3. / 12.4. / 13.4. / 15.4.2023

Tickets: +43 (0)662 / 87 15 12-222; service@salzburger-landestheater.at, www.salzburger-landestheater.at

Salzburger Landestheater
Schwarzstraße 22
5020 Salzburg
www.salzburger-landestheater.at

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Veronika Puttinger
Telefon +43 (0) 662/87 15 12 – 122
presse@salzburger-landestheater.at